

# Leipziger Tageblatt.

Freitag

[Beilage zu Nr. 27.]

27. Januar 1860.

**Zu** vermieten ist in bester Lage eine noble große 2. Etage, ganz oder getheilt, als Wohnung oder als Geschäftslocal, oder auch als Wohnung mit Geschäftslocal durch das Local-Comptoir, Hainstraße 21, 2. Etage.

**Zu** vermieten ist von Ostern d. J. ab in der äußeren Petersvorstadt ein Parterrelogis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Kofen so wie sonstigem Zubehör, für den jährl. Mietzins von 80  $\mathfrak{f}$  durch Dr. G. Kori jr., Petersstraße 37.

Die 2. Etage in der kleinen Fleischergasse Nr. 5, Wetters Hof, bestehend aus einem heizbaren Vorfaal und acht Zimmern nebst Kammern, Küche und Zubehör, ist zu Ostern zu vermieten. Näheres beim Hausmann daselbst.

**Zu** vermieten ist von Ostern ab ein Dachlogis 55  $\mathfrak{f}$ , ein Parterre 100  $\mathfrak{f}$  u. eine 1. Etage 120  $\mathfrak{f}$  (auf Wunsch mit Garten) in Reichels Garten durch das Local-Comptoir, Hainstr. 21, 2. Et.

**Zu** vermieten sind 3 Stuben, 3 Kammern und Zubehör, Ostern zu beziehen, für den Preis von 170 Thlr. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 25, 3 Treppen.

**Zu** vermieten: eine freundliche Stube mit Kammer und Küche für 36  $\mathfrak{f}$  sofort oder zu Ostern an stille Leute. Näheres Centralstraße Nr. 2 beim Hausmann.

**Zu** vermieten ist von Ostern an ein freundliches Familienlogis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör, separater Eingang, Neureudnitz, Dorotheenstraße Nr. 43b.

**Zu** vermieten und zu Ostern zu beziehen sind 2 freundl. Familienlogis. Neudnitz, Gemeindeg. 285 parterre zu erfragen.

**Zu** vermieten ist eine Stube mit zwei Kammern. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 12.

**Zu** vermieten ist eine gut meublierte meßfreie Stube mit Schlafkammer an einen soliden Herrn Schloßgasse Nr. 2, 2. Etage.

**Zu** vermieten und sofort oder später zu beziehen ist eine freundliche, heizbare Stube mit separatem Eingange, ohne Meubles, an einen einzelnen soliden Herrn, Neudnitz, Gemeindegasse 283, 2 Treppen.

**Zu** vermieten ist vom 1. Febr. an eine schön ausmeublierte Stube nebst Schlafcabinet mit Haus- und Saalschlüssel Petersstraße Nr. 22, 2. Etage.

**Zu** vermieten sind mehrere Zimmer mit oder ohne Meubles Dachhofplatz Nr. 2 in der Restauration.

**Zu** vermieten ist sofort eine Stube an zwei ledige Herren Kohlenstraße Nr. 77 parterre.

**Zu** vermieten ist eine freundliche meublierte Stube vorn heraus vom 1. oder 15. Febr. Zu erfragen lange Straße Nr. 17, 3 Treppen.

**Zu** vermieten ist eine freundliche Stube, auch sind daselbst Schlafstellen, Aussicht Promenade, kl. Fleischergasse 13, 4 Tr.

**Zu** vermieten ist eine anständig meublierte Stube als Garçonwohnung Emilianstraße Nr. 7, 1. Etage rechts.

**Zu** vermieten ist eine freundliche Stube nebst Schlafstube an einen oder zwei solide Herren sogleich oder zum 1. Februar. Näheres Petersstraße Nr. 40 beim Hausmann.

**Zu** vermieten ist zum 1. Februar eine meublierte Stube meßfrei, an 1 oder 2 Herren Petersstraße Nr. 41, 4. Etage.

**Zu** vermieten ist zum 1. März eine freundlich meublierte Stube mit Schlafgemach, separater Eingang und Hausschlüssel, an einen oder zwei Herren Rosenthalgasse Nr. 2.

**Zu** vermieten ist eine gut meublierte Stube mit Schlafstube zum 1. Febr. Ecke der Grimm. und Universitätsstr. Nr. 1, 4 Tr.

Eine freundlich meublierte Stube, vorn heraus, ist an 1 oder 2 Herren v. 1. Febr. an zu vermieten Neudn. Str. 1b, 2 Tr. rechts.

Eine kleine dunkle Stube an eine solide Mannsperson für 12  $\mathfrak{f}$  ist sofort zu vermieten Centralstraße Nr. 2 beim Hausmann.

Eine Stube mit freundlicher Aussicht ist an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Kaufm. Gödel, Leipziger Straße.

Ein freundl. Zimmer, unmeubliert, mit oder ohne Kofen, ist sofort oder später zu vermieten gr. Windmühlenstr. 15, 3 Tr. links.

Eine freundlich meublierte Stube mit Bett ist zu vermieten in Neudnitz, Kuchengartenstraße Nr. 131, 1 Treppe.

Eine ausmeublierte Stube mit Kammer ist an einen oder zwei Herren zu vermieten Johannisgasse Nr. 14 parterre.

Eine meublierte Stube und Kammer ist an 2 Herren als Schlafstelle zu vermieten Brühl Nr. 64, Mittelgebäude 2 Treppen.

**Zu** vermieten ist ein freundliches Stübchen als Schlafstelle Hainstraße 5 im Hofe links. Dreidiler.

**Zu** vermieten: Zwei Schlafstellen Schützenstraße Nr. 18, 3 Treppen.

Offen sind einige Schlafstellen für Herren Reichels Garten, alter Hof Nr. 7, 2 Treppen rechts.

Offen ist eine Schlafstelle und eine Stube ohne Meubles Königsplatz Nr. 5, 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle mit separatem Eingang Antonstraße Nr. 5, 3 Treppen überm Thorweg.

Offen ist eine Schlafstelle mit separatem Eingang Schrötergäßchen Nr. 1, 1 Treppe.

Offen ist eine heizbare Schlafstelle Brühl Nr. 41, 3 Treppen bei Lorenz.

## Leipziger Salon.

Sonnabend den 28. Januar Schriftgießer-Kränzchen. Billets sind bei Herrn Heyne im Leipziger Salon zu haben. Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. D. B.

## Schweizerhäuschen.

Heute Freitag  
**Concert von C. Weleker.**  
Anfang 9 Uhr.

Zur Ausführung kommen unter Andern: Ouverture zur Oper „Oberon“ von E. M. v. Weber. Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“ von D. Auber. Chor aus der Oper „Die Lombarden“ von Jos. Verdi. „Der lustige Figaro“, Potpourri v. B. Hamm ic.

## Grosse Funkenburg.

Heute Abend ladet zu Allerlei nebst anderen Speisen ergebendst ein Gose und Lagerbier ausgezeichnet. J. Fr. Selbig.

**Zur grünen Eiche in Lindenau.**  
Heute Abend ladet zu Roastbeef mit Schmorkartoffeln höflichst ein Ch. Wolf.

## Restauration zum Wintergarten.

Heute Abend Kartoffelpuffer.  
Morgen Abend Schälrippenbraten mit Klößen.  
Das Bayreuther Bier ist ganz vorzüglich.

**Spelsehalle** Katharinenstraße 20 empfiehlt heute Mittag von  $\frac{1}{2}$  12 Uhr, heute Abend von 6 Uhr an Topfrinderbraten mit Klößen à 2 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{f}$  in und außer dem Hause.

Heute **Schlachtfest**, wozu freundlichst einladet J. A. Winkler, Kapfergäßchen Nr. 4.

Heute **Schlachtfest** und bis andere Speisen, wozu ergebendst einladet die Restauration von Robert Ludewig, Münzgasse 3.  
Zugleich empfehle meinen Mittagstisch à 3  $\mathfrak{f}$  und ein feines Löpschen Fischepfliner à 13  $\mathfrak{f}$ .

## \* Gosenthal. \*

Heute ladet zu Schweinsknochen und feiner Gose freundlichst ein C. Bartmann.

**Gasthof zum Helm in Eutritzsch.**  
Heute Freitag Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebendst einladet Julius Jäger.

ober  
mann.  
sucht  
chaft,  
und  
zu  
esucht  
innere  
ressen  
en be-  
eu.  
r, in  
b aus  
; un-  
dressen  
in der  
gesucht  
0 gef.  
Logis.  
of in  
abzu-  
erre.  
Auch  
immen.  
Stal-  
gesucht.  
n unter  
Zimmer  
Blattes  
an der  
Laden  
Adressen  
16 bis  
für eine  
nen bittet  
Logis,  
ren Ge-  
erre.  
ist zu  
kleines  
Nr. 44,  
große  
Nr. 41.  
rn nebst  
Nr 12,  
splass an  
2. Etage.  
getheilt,  
s freunds-  
pedition  
nen.